



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stein (STEIN/GV/05/2012) vom  
11.12.2012

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Peter Dieterich

#### Mitglieder

Herr Wolf-Michael Drews

Frau Astrid Grotzeck

Herr Claus-Peter Lamp

Frau Brigitte Stuhr

Herr Marc von Mandel

Herr Carsten Wendt

Herr Thomas Wischnewsky

#### Gäste

Herr Eckhard Lamp

Altbürgermeister

#### Protokollführer/in

Herr Mirko Hirsch

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Torsten Krappe

entschuldigt

Herr Uwe Oede

entschuldigt

Herr Armin Wollesen

entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 19:35 Uhr

Ort, Raum: 24235 Stein, Uferkoppel 10, "Haus des Kurgastes"

### Tagesordnung:

Vorlagennummer:

#### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.09.2012 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Bericht des Bürgermeisters

- |      |   |                   |
|------|---|-------------------|
| 5.   | Breitbandversorgung   |                   |
| 5.1. | Durchführung einer Machbarkeitsstudie für die Breitbandversorgung   | STEIN/BV/064/2012 |
| 5.2. | Übertragungsbeschluss   | STEIN/BV/065/2012 |
| 6.   | Beschluss über die Umstellung auf Digitalfunk der Freiwilligen Feuerwehr                                  |                   |
| 7.   | Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2013  | STEIN/BV/063/2012 |
| 8.   | Zustimmung zur gemeindlichen Stellungnahme zum B-Plan Verfahren der Gemeinde Wendtorf zur Marina Wendtorf |                   |
| 9.   | Bekanntgaben und Anfragen   |                   |

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Dieterich eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die Gemeindevertreter Wollesen, Krappe und Oede fehlen entschuldigt.

**TO-Punkt 2: Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Anfragen aus den Reihen der Einwohnerschaft gestellt.

**TO-Punkt 3: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.09.2012 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.09.2012 werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.  
Bgm. Dieterich gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

**TO-Punkt 4: Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Dieterich verweist auf seine Ausführungen im Hauptausschuss am 27.11.12. Auf ein Verlesen der Ausführungen wird verzichtet.

**TO-Punkt 5: Breitbandversorgung**

**TO-Punkt 5.1: Durchführung einer Machbarkeitsstudie für die Breitbandversorgung  
Vorlage: STEIN/BV/064/2012**

Bürgermeister Dieterich verweist auf die Vorberatungen im Hauptausschuss. Ein weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Stein beschließt die „Durchführung einer Studie zur Förderung der Breitbandversorgung für die Gemeinden des Amtes Probstei als Grundlage weitergehender Entscheidungen einer Planung einer flächendeckenden und zukunftsfähigen Breitbandversorgung“. Dabei sollen neben Bedarfen insbesondere die technischen Anforderungen zur Erstellung einer flächendeckenden Breitbandversorgung hinsichtlich der Kosten und der wirtschaftlichen Realisierungsmöglichkeiten geprüft und dargestellt werden.

Weitergehende Entscheidungen z.B. Vorbereitung von Ausschreibungen zur Herstellung, Entscheidungen zur Gründung eines Zweckverbandes etc. erfolgen ggfs. nach Vorlage der Ergebnisse der Studie.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 5.2: Übertragungsbeschluss  
Vorlage: STEIN/BV/065/2012**

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Aufgabe „Durchführung einer Studie zur Förderung der Breitbandversorgung für die Gemeinden des Amtes Probstei als Grundlage für weitergehende Entscheidungen einer Planung einer flächendeckenden und zukunftsfähigen Breitbandversorgung“ gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 15 der Amtsordnung auf das Amt Probstei zu übertragen.

Das Amt Probstei wird hierfür nach erfolgter Ausschreibung die erforderlichen Aufträge erteilen. Die Gemeinde leistet hierfür einen einmaligen Kostenbeitrag in Höhe des nach Abzug der Förderung durch die zwanzig Amtsgemeinden geteilten verbleibenden Betrages.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 6: Beschluss über die Umstellung auf Digitalfunk der Freiwilligen  
Feuerwehr**

Die Feuerwehren planen die Umstellung auf Digitalfunktechnik. Die Anschaffung der Fahrzeugfunkgeräte ist nach derzeitigen Erkenntnissen für das Jahr 2015 vorgesehen. Die Hand-

sprechfunkgeräte folgen im Jahr 2017. Um Fördermittel sicherstellen zu können möchte die Gemeinde Stein sich an der landesweiten Ausschreibung für die Funkgeräte beteiligen. Hierzu ist es erforderlich, dass die entsprechenden Haushaltsmittel als Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2013 eingestellt werden. Dieses ist mit 28.000 € geschehen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Umstellung auf Digitalfunktechnik der Feuerwehr. Die entsprechenden Kosten für die erforderlichen Funkgeräte werden übernommen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2013  
Vorlage: STEIN/BV/063/2012**

Bürgermeister Dieterich verweist auf die entsprechenden Vorberatungen im Hauptausschuss. Ein weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht.

**Beschluss:**

Auf Empfehlung des Hauptausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Haushaltsatzung 2013, den Haushaltsplan 2013 sowie das Investitionsprogramm in der Fassung der Anlage zur Verwaltungsvorlage STEIN/BV/063/2012.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Zustimmung zur gemeindlichen Stellungnahme zum B-Plan Verfahren der Gemeinde Wendtorf zur Marina Wendtorf**

Der Gemeindevertretung liegt die gemeindliche Stellungnahme zu den Planentwürfen der 7. Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 sowie der 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wendtorf für das Gebiet „Marina Wendtorf“ vom 19.11.12 vor.

Weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt der gemeindlichen Stellungnahme vom 19.11.12 zu.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen**

Bürgermeister Dieterich gibt bekannt, dass

- ihm eine Einladung für den 13.12.12 vorliegt. Anlass ist die feierliche Enthüllung eines Kunstwerkes. Teilnehmer für die Veranstaltung gibt es seitens der GV nicht.
- die Kostenanforderungen aus dem Schullastenausgleich jetzt vorliegen. Der Schullastenausgleich ist auf die sog. Vollkostenabrechnung umgestellt worden. Dadurch ergeben sich sehr unterschiedliche Schulkostenbeiträge. Am teuersten ist die Grundschule in Laboe mit über 1.900 € pro Schüler/in.  
Durch die Vollkostenabrechnung ist es zwingend erforderlich, die Kosten nach den tatsächlichen Nutzungsverhältnissen aufzuteilen. Die Schule in Laboe wird in einem hohen Maße auch vom Sportverein, der VHS und anderen Vereinen und Verbänden genutzt. Hier sollte man genau hinschauen inwieweit diese Nutzer an den Kosten beteiligt werden. Herr Wendt erklärt sich bereit, sich die Zahlen zusammen mit dem Bürgermeister anzuschauen.
- ihm ein Schreiben des RA Lauprecht in Sachen Inkommunalisierungsverfahren der Wasserflächen vorliegt
- die „Höllenkoppel“ nicht öffentlich-rechtlich gewidmet ist und somit veräußert werden kann. Der Campingplatz hatte die Erlaubnis zur Nutzung dieses Grundstücks. Der Kreis fordert nunmehr einen Nachweis, dass das Grundstück geräumt ist
- in Stein Feuerwerkskörper im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen abgebrannt werden dürfen
- der Neujahrsempfang am 27.01.13 stattfinden wird
- der AZV das Regenrückhaltebecken in der Sandkuhle übernommen hat. Es besteht keine Haftung der Gemeinde mehr.
- ein Marder in der Turnhalle in Stein sein „Unwesen“ getrieben hat. Es musste fachmännische Unterstützung eingefordert werden. Die Gesamtrechnung beläuft sich auf rund 1.700 €. Der Sportverein will sich mit einer Summe von 500 € beteiligen.
- der Hauptausschuss in seiner Sitzung vom 27.11.12 die Verwaltung gebeten habe zu prüfen, ob auch für die Sanierung eines Fahrradweges Mittel in Form von Zuweisungen für Gemeindeverbindungswege eingeworben werden können. Dieses ist erfolgt. Lt. Aussage vom Kreis Plön, Herr Broja, gibt es keine Zuschüsse für Fahrradwege
- gestern der Hauptausschuss des Amtes getagt habe. Der Schönberger Bürgermeister moniert die derzeitige Amtsumlagenfinanzierung. Hier besteht weiterer Handlungsbedarf.

Bgm. Dieterich schließt die heutige Sitzung der Gemeindevertretung um 19.35 Uhr.

gez.  
Peter Dieterich  
- Bürgermeister -

gez.  
Mirko Hirsch  
- Protokollführer -

gesehen:  
gez.  
Sönke Körber  
- Amtsdirektor -